

# Dienst Out of Zion

Mt Carmel – Israel



## Hebaische Nuggets

*Ein kurzes Unterrichten, um falsch bersetzte oder missverstandene Bibelverse zu korrigieren*

**Einführung:** Einige Pastoren und Bibellehrer stützen ihre Predigten auf falsch bersetzt oder falsch verstandene Bibelverse. Wir führen diese neue Serie wöchentliche Unterrichts unserer Berufung zu erfüllen, ein Licht und Segen für die Nationen zu sein. Wenn Sie glauben, dass unsere Lehre nicht korrekt ist, dann kontaktieren Sie mich bitte

**Der HERR segne dich und bewahre dich bei deiner Suche nach biblischer Wahrheit und wie du sie in dein geistliches Leben einfügst.**

Shalom und Segenswünsche ..... David & Josie

### **Sacharja 2.12 ... Wer euch (Israel) antastet, der tastet Meinen Augapfel an.**

Ich entschied mich, den Fokus dieser neuen Serie von Nuggets auf den obigen Vers von **Sacharja 2.12** zu legen, weil dieser stark mit dem Vers von 1.Mose 12.3 von letzter Woche verknüpft ist, soweit mein Verständnis der wahren Bedeutung dieses Verses korrekt ist. Und dieser ist für die Gemeinde, für die Welt und für jeden Einzelnen von großer Wichtigkeit.

Das **hebräische** Wort, das mit **Augapfel** oder Stein übersetzt ist, lautet „**BABAH**“. Das Wort **BABAH** heißt noch genauer übersetzt **Pupille oder Linse**. Somit sagt dieser Vers richtig, **wer Israel antastet, der tastet die Pupille oder Linse von Gottes Auge an**. Darin findet man die sehr ernste Auswirkung dieses Verses ... alles was wir sehen, sehen wir durch unsere Pupillen oder Linsen unserer Brillen. **Sacharja 2.12** berichtet uns, dass **Israel die Pupille oder Linse von Gottes Augen ist**. Das bedeutet, dass alles, was Gott in unserem persönlichen Leben, dem Leben unserer Gemeinde und dem Leben unserer Nation sieht, ER durch die **Linse Israels und des Jüdischen Volkes** sieht.

Wir, die wir diese Offenbarung kennen, müssen die warnen, die diese nicht haben – unsere Familie und Freunde, unsere Gemeindeführer, die Medien und unsere Politiker in der Regierung, dass der **Schöpfer des Universums auf unser Inneres schaut, und sieht, wie wir denken, fühlen, reden und uns gegenüber Israel und dem Jüdischen Volk verhalten**. Wir wissen auch, wie wir es beim Nugget vor einer Woche gesehen haben, dass Gott verspricht, **die zu segnen, die Israel segnen**, und ER droht auch, die **sehr hart zu behandeln, die Israel und die Juden auf die leichte Schulter nehmen**.

## **2. Mose 11.7 auf dass ihr erkennt, dass der HERR (YHVH) einen Unterschied macht zwischen Ägypten und Israel.**

Wie oft haben wir jemanden sagen gehört, dass **Gott jeden gleich liebt**? Das ist wahr. Die Bibel sagt tatsächlich, dass **Gott nicht die Person ansieht**, aber YHVH sagt selbst über Israel in **2. Mose 11.7**, dass ER einen **Unterschied** zwischen Ägypten und Israel macht. Ich habe das hebräische Wort für **Unterschied** nachgeschlagen, und es ist **PALAH**. Dieses Wort ins Englische zurückübersetzt heißt **diskriminieren/anders behandeln**. Diese Übersetzung gibt dem Wort ein stärkeres Verständnis und kräftigere Bedeutung. Falls wir es zulassen, dass der Bezug zu Ägypten auf die Nationen hinweist, sehen wir, dass **Gott einen Unterschied zwischen Israel und den Nationen macht** und sie **anders behandelt**.

Warum wollte der Gott Israels **einen Unterschied machen** oder die Ägypter und Israel **anders behandeln**? Die Antwort findet sich in **2. Mose 11.9 auf dass meiner Wunder noch mehr werden in Ägyptenland** und in **2. Mose 9.14 damit du innewirst, dass meinesgleichen nicht ist in allen Landen**. Heute und auch in Zukunft wird Gott immer wieder Israel und das Jüdische Volk gebrauchen um auszurufen, dass ER der **Gott über allen Göttern** ist, und um **Seinen herrlichen Namen in allen Nationen bekanntzumachen**.

Als eine Bestätigung des Gesagten schaue bei **2. Mose 19.5** nach **Werdet ihr nun meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten, so sollt ihr mein Eigentum sein vor allen Völkern**.

Aufgrund dessen können wir deutlich durch **Gottes Wort** erkennen, dass ER **Sein Volk Israel** vor allen anderen Nationen hervorhebt, dass es **separat und anders** sei. In Zeiten des **Alten Testaments** war Israel die biologische Nachkommenschaft **Abrahams, Isaaks und Jakobs**, jedoch beinhaltet **Israel** natürlich heute auch **alle wiedergeborenen Gläubigen** jeden Landes, die **nicht jüdisch** sind, aber in **Israel** „eingefropft“ sind ..... **Deswegen können wir als Gläubige des Neuen Bundes wissen, dass YHVH zu unseren Gunsten unterscheidet oder anders behandelt**.

## **'Shalom' bedeutet viel mehr als nur 'Frieden' – Josie**

Das hebräische Wort **SHALOM** wird überall in der Welt mit Frieden verbunden. Aber Frieden ist nur ein kleiner Teil der Bedeutung des Wortes **SHALOM**. Hier in Israel benutzen wir das Wort **SHALOM** tagtäglich. Wir gebrauchen es um Leute zu grüßen, und wir sagen damit Tschüss. Jedoch bedeutet **SHALOM** viel mehr als Friede, Hallo oder Tschüss.

**SHALOM = Strong's Konkordanz 7965** ... Ein Wort-Studium in der New King James Version über **SHALOM** sagt: **Komplettsein, Ganzsein, Gesundheit, Friede, Wohlergehen, Sicherheit, Unversehrtheit, Stille, Gedeihen, Vollkommenheit, Fülle, Ruhe, Eintracht, die Abwesenheit von Unruhe und Zwietracht**. **Shalom** kommt von dem Wurzelwort Shalem, was **vollkommen sein, perfekt und voll** bedeutet. Im heutigen Hebräisch bedeutet das offensichtlich verwandte Wort **Shelem** bezahlen, und **Shulam** bedeutet **komplett bezahlt**.

**Sar SHALOM** ist einer der beschreibenden Namen, die die Bibel gebraucht, um das Amt und die Persönlichkeit des **Messias** deutlich zu machen (**Jesaja 9.5**). Yeshua, der Messias, ist in allen Dingen voll und ganz vollkommen. Er ist alles, was wir brauchen. Wenn du das Wort **SHALOM** sagst, verkündest du nicht nur Frieden, sondern all die oben genannten Bedeutungen des Wortes über diese Person – **das ist ein mächtiger Segen!**

Bedenke, was Gottes Wort sagt - „es ist Leben oder Tod in der Kraft der Zunge“. Wir hörten einmal jemanden in einer christlichen Fernsehsendung dies sagen, „dass es kein Wunder ist, dass das jüdische Volk so gesegnet ist, weil die Leute jedes Mal, wenn sie

sich **SHALOM** grüßen, über sich die volle Bedeutung über sich aussprechen.“ Er fuhr fort, dass es für das amerikanische Volk gewinnbringender wäre, wenn sie sich mit **SHALOM** grüßen würden, anstelle ihres gängigen „Hi“ oder „Howdy“-Grußes. Als wir uns in Israel einlebten, veränderten wir unser „Hi“ zu „**SHALOM**“. Du wirst bemerken, dass wir den Großteil unser Rundbriefe mit **SHALOM** entweder beginnen oder abschließen. Als messianische Juden sind wir berufen, dich zu segnen, und wir nehmen dies ernst; und eine Art unserer Berufung nachzugehen ist der Gruß „**SHALOM**“ an dich. Es ist einer der stärksten und verständlichsten Segnungen, die eine Person über eine andere verkünden kann.

Wenn nun wir oder jemand anderes zu dir SHALOM sagt, solltest du den gewaltigen Segen empfangen. Und segne auch mit einem herzlichen „SHALOM!“ zurück.

## **Die Bedeutung von Israel – eine mächtige Aussage vom Schöpfer des Universums**

Die hebräischen Buchstaben, die das Wort Israel bilden, sind **Yod, Schin, Resch, Alef, Lamed Y S R A L**, ausgesprochen **J I S R A E L**.

In der Bibel sind Namen sehr wichtig und tragen eine besondere Bedeutung. Ich dachte immer, dass es zwei überzeugende Möglichkeiten gab, was der Name **Israel** bedeuten könnte.

**1) YSR EL ..... YS(HA)R = yashar bedeutet gerade, EL bedeutet Gott, sodass der Name ISRA EL heißen kann: gerade mit Gott sein.**

**2) Y S(A)R EL ..... Y = Futur-Zeit von Du, S(A)R bedeutet Herrscher oder Fürst, EL bedeutet Gott, sodass Y SAR EL so interpretiert werden kann: Du wirst ein Herrscher oder Prinz mit Gott sein**

Ich habe jedoch kürzlich eine hiergeborene Israelin gefragt, was das Wort **Israel** denn meint. Sie gab mir die nachfolgende Erklärung, wobei ich gleich spürte, dass es eine bessere und kräftigere Bedeutung des Wortes war. **ISRAEL = GOTT (EL) WIRD SICH DURCHSETZEN.**

In der Geschichte mit Jakob, der gegen einen Engel kämpft, können wir diese Bedeutung erspähen, **1.Mose 32.29 Er sprach: Du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel; denn du hast mit Gott und mit Menschen gekämpft und hast gewonnen.**

Deswegen glaube ich, dass, wenn Gott sagt, dass ER der **Gott ISRAELS** ist, verkündet ER trotz der rasenden Versuche des Teufels, Israel zu zerstören und Gottes Platz im Himmel und auf der Erde einzunehmen (der Tempelberg in Jerusalem), dass **YHVH sich durchsetzen wird – YHVH wird den Sieg haben.**

Das bedeutet auch, dass trotz allem Aufruhr der Welt gegen Israel, sich **die Nation Israel und das Jüdische Volk durchsetzen und den Sieg haben wird.**

In **Römer 11.17** lehrt Paulus uns, dass nichtjüdische Gläubige **in den Olivenbaum (Israel) eingepfropft** sind. Wir haben erfahren, dass Olivenbäume fast unzerstörbar sind.

Das heißt also, falls Du **in den Olivenbaum eingepfropft** bist, dann ist es egal, was der Teufel gegen dich wirft, **du wirst dich durchsetzen – du wirst den Sieg haben.**

## die Bedeutung des Namen Yeshua

Der **Sohn Gottes** ist unter vielen Namen bekannt – Jesus auf englisch, Iesous auf griechisch, Gesu auf italienisch, Isa auf arabisch, Yesu auf chinesisches.

Wenn diese Namen gebraucht werden, wissen die meisten Leute, wer gemeint ist, aber ich bin mir nicht sicher, dass Sein Name in anderen Sprachen die volle Bedeutung mitträgt, den er auf **hebräisch** hat. Was ich sicher weiß, ist, dass im Englischen das Wort Jesus keine besondere Bedeutung trägt. Jedoch tragen hebräische Namen der Bibel starke Bedeutungen.

In **1. Samuel 25.25** steht, dass so wie der Name einer Person ist, so auch die Person ist. Das heißt, dass die Person zu dem wird, wonach sie benannt ist.

Ich glaube, dass die dahinterstehende Dynamik die ist, dass wir wissen, dass **Worte mächtig sind – Tod und Leben stehen in der Zunge Gewalt (Sprüche 18.21)**.

Wenn wir eine Person mit Namen rufen, **verkünden oder prophezeien** wir in Wirklichkeit die Bedeutung des Namens über diese Person und die Kraft des Wortes formt allmählich den Personentyp, gemäß der Bedeutung seines Namens.

**Mutter und Vater des Herrn haben Ihn nicht Jesus gerufen – sie riefen Ihn mit dem Namen, den Er bei der Geburt bekam – YESHUA.**

**Das Wort Yeshua bedeutet ERRETTUNG. Jesaja 12.2 Siehe, Gott ist mein Heil in hebräisch ... Hineh El Yeshua ti.**

Jedes Mal, wenn die Eltern **Joseph und Miriam** ihren Sohn zum Essen riefen, prophezeiten sie **Errettung** über Ihn und Er wuchs auf um der **Erretter der Welt** zu werden.

Und die Bibel verkündet: **auch ist kein anderer Name unter dem Himmel, durch den wir sollen selig werden. (Apostelg. 4.12)**

Eltern und Großeltern ... wir müssen so gut es geht sicherstellen, dass unsere Kinder und Enkel den Namen erhalten, den Gott für sie vorgesehen hat und beten, dass sie zu dem werden, was ihre Namen über sie aussprechen.

## Ruach ha Kodesh – Der Heilige Geist

Im Englischen sagen wir **The Holy Spirit** oder **Holy Ghost**. Die Spanier und Brasilianer sagen **Espíritu Santo**. Die Franzosen sagen **Esprit Saint**. Die Deutschen sagen **Heiliger Geist** und in Schweden heißt er **Helig Ande**.

Hier in Israel ist der hebräische Name des Geistes **YHVH Ruach ha Kodesh**. Lasst uns betrachten, was diese hebräischen Worte wirklich bedeuten.

**Geist** auf Hebräisch ist das Wort **Ruach**. **Ruach** wird auch als **Atem** oder **Wind** übersetzt.

Ich bin überzeugt, dass, wenn Gott dasselbe hebräische Wort für **Geist und Atem** sprachlich gebraucht, es eine geistliche Verbindung zwischen ihnen bestehen muss.

Als Gott Adam erschuf, war er ein wunderbares Gebilde, nur war er kein lebendiges Wesen bis dann Gott Seinen **Atem oder Geist** in den Leib hineinblies und Adam lebendig wurde (1.Mose 2.7). Wenn Babys geboren werden, leben sie solange nicht unabhängig von der Zufuhr der

Mutter bis sie ihren ersten Atemzug genommen haben.

Wenn ich Menschen frage, wo sich ihr Geist im Körper befindet, zeigen die meisten auf den unteren Brustbereich.

Ich denke jedoch anders. In 3.Mose 17.11 lesen wir: „**Denn des Leibes Leben ist im Blut**“.

Wir wissen, dass es unser Atem (Geist) ist, der uns am Leben erhält, so ist es für mich klar, dass der Geist im Blut ist und im ganzen Leib präsent ist, da, wo immer das Blut auch hinfließt.

Das erklärt, warum einige Leute eine 'Aura' um andere Menschen sehen. Sie sehen die sichtbare, geistliche Kraft, die durch die Adern dieser Person fließt.

Wenn wir atmen, kommt der Atem oder der Geist in unsere Lungen, und von dort wird er in das Blut absorbiert.

Der Grund, warum wir denken, dass sich unser Geist in der unteren Brust befindet, ist die Tatsache, dass dort die größte Menge an Blut fließt, in unserem **Herzen**.

Das ist nicht von der Bibel, es ist nur, was ich denke, was der Fall sein kann..... Lasst uns jetzt den Rest des Namen des Heiligen Geistes vom hebräischen Original betrachten .....

**ha** ist der leichte Teil – es bedeutet einfach **der**

**Kodesh** – ist das Nomen vom Wort **Kadosh**, was Heilig bedeutet. Das deutsche Wort heilig bedeutet auch sakral, Heiliger, wie ein Heiliger, geheiligt, gesegnet.

Möge der Vater dich neu mit Seinem Ruach ha Kodesh füllen, um dich zu trösten, zu lehren, zu leiten und dich zu befähigen, die Person zu sein, wie Er Dich schuf und sich Dir vorstellte

## **5. Mose 8.18 Sondern gedenke an den HERRN, deinen Gott; denn er ist's, der dir Kräfte gibt, Reichtum zu gewinnen - (von Josie)**

Der Nugget dieser Woche ist der eigentliche Grund, warum David und ich uns entschieden, eine wöchentliche Lehreinheit zu versenden. Als mir bewusst wurde, was das originale Hebräisch sagt, und wie die „Wohlstands“-Lehrer ihre Lehre auf einer falschen Übersetzung aufbauten, realisierte ich, dass es eine Korrektur geben musste. Die meisten Wohlstands-Prediger greifen das Wort **'Kräfte, Reichtum zu gewinnen'** auf und verwenden es, um persönlichen Reichtum zu machen. Sie hören mit dem Zitieren des Verses hier auf, und lesen niemals den letzten Teil, der sagt: „**auf dass er hielte seinen Bund, den er deinen Vätern geschworen hat.**“

Die meisten englischen Übersetzungen sagen tatsächlich **'Reichtum'**, aber das ist nicht die korrekte Interpretation vom originalen hebräischen Text, wo da das Wort **'Chayil'** steht, ausgesprochen **Cha Jil**, was **Tugend, Tapferkeit, Macht und Stärke** bedeutet.

Das gleiche Wort wird in **Sprüche 31.10** gebraucht „**Eine tüchtige Frau – wer kann sie finden?**“ Im Hebräischen steht **'Eshet Chayil'**, was genauer **eine Frau von Tugendhaftigkeit** bedeutet. Wir können sehen, dass es das selbe Wort **Chayil** ist, dass in **5. Mose 8.18** gebraucht wird, und es hat keine Verbindung mit dem Geldmachen oder Reichwerden.

In dem jüdischen Gebetsbuch gibt es ein bestimmtes Kapitel mit dem Titel **Eshet Chayil (Frau von Tugend) Sprüche 31**, was die jüdischen Ehemänner über ihrer Ehefrauen jeden Freitag-Abend

beten, bevor sie den Sabbat zelebrieren. Der Ehemann betet nicht, dass seine Frau reich wird. Er betet aber, dass seine Frau die körperliche und geistliche Stärke und Macht hat, um eine ausgezeichnete Ehefrau, Mutter und Gottes-fürchtige Frau zu sein.

Ich glaube, dass **5. Mose 8.18** wirklich sagt, dass wir an den **Gott Israels** gedenken müssen, weil es nur durch Ihn ist, dass wir die Art von Menschen werden – Menschen der **Tapferkeit, Tugend und Macht**, körperlich und geistlich gesehen – um **Ihn zu dienen** und **Seinen Willen im Gründen Seines Bundes zu vollbringen**.

## Jerusalem – die Stadt des Friedens

Ich wurde inspiriert meine Gedanken über den Namen **Jerusalem** zu teilen, da auch letzten Sonntag der **Jerusalem-Tag** war. Dies ist der Tag, an dem Israel sich zurückbesinnt und die Wieder-Vereinigung der Heiligen Stadt feiert, welche am Ende des **Sechs-Tage-Krieges** im Juni 1967 geschah. Damals kam die gesamte Stadt unter jüdische Herrschaft, das erste Mal seit mehr als 1900 Jahren. Wie im Kommentar vom vergangenen Freitag erwähnt, war es für das Jüdische Volk ein Wunder, für die Muslime aber eine Tragödie.

Der wichtigste Punkt über Jerusalem ist, dass dies die Stadt ist, die YHVH sich auserwählte, um dort Seinen Namen hinzustellen und um dort für immer zu wohnen. **2.Chronik 7.16 – Psalm 2.6 – Psalm 9.12** und viele andere ähnliche Verse.

Lasst uns jetzt die mögliche Bedeutung des Hebräischen Namens Jerusalem betrachten. Zur Erinnerung, was ich hier schreibe, sind einfach meine eigenen Gedanken von meinem begrenzten Hebräisch-Verständnis ausgehend.

Der Hebräische Name der Stadt heißt **Yeru shalayim**

**Yeru = ihr (2. Person plural) werdet sehen Shalayim = Frieden (plural)**

Wenn ich richtig liege, dann kann **Yerushalayim** so heißen .... **ihr werdet Frieden zweimal sehen**.

In **Jesaja 9.5** wird **Jesus Sar Shalom** genannt – **Friede-Fürst**.

Die Stadt **Jerusalem** sah den **Friede-Fürsten** vor 2000 Jahren und wir glauben, dass die Stadt **Jerusalem** den **Friede-Fürsten** ein zweites Mal sehen wird – sehr bald.

Nochmal, wenn ich richtig liege, dann ist der Hebräische Name **Yerushalayim** eigentlich ein prophetischer Ausruf, dass der Messias bald zu dieser Stadt kommt – **Hallelu Yah!**

## Das 'Evangelium' – Was ist das wirklich?

Das Wort **Evangelium** ist im **Neuen Testament** mehr als **90** mal erwähnt. Das ursprünglich **griechische** Wort ist **euaggelion** und bedeutet konkret eine **gute Botschaft** – deshalb wird das Evangelium auch **Gute Nachricht** genannt, welche ist, dass jeder von seiner Schuld **gereinigt** und jedem die Schuld **vergeben** werden kann und **versöhnt** wird **mit YHVH** plus der Verheißung auf **ewiges Leben** in **Seinem Königreich**.

Einer der Verse, die das Wort **Evangelium** beinhalten ist, wo **Yeshua** in **Lukas 4.18** spricht: **Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, zu verkündigen das EVANGELIUM den Armen; er hat mich gesandt, (zu heilen, die zerbrochen Herzens sind; Einfügung aus dem**

*Englischen) zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und den Zerschlagenen, dass sie frei und ledig sein sollen.*

Was bedeutet das Wort **Evangelium** eigentlich aus **Hebräischer Sicht**?

Diese Frage kann man leicht beantworten, da **Yeshua** exakt die Worte vom **Propheten Jesaja** zitiert. Wir schauen einfach mal auf **Jesajas** Worte, in der Sprache, die er nutzte – **Hebräisch**. Tun wir dies und schlagen **Jesaja 61.1** nach, dann finden wir anstatt der vier übersetzten Worte **zu verkündigen das Evangelium** nur ein Wort – Strongs # **H1319 Besar**, übersetzt als **ausrufen** oder **Gutes verkünden**. Religiöse Juden von Heute sprechen oft eine Abwandlung dieses Wortes über den anderen als einen Segensspruch aus, somit verkündigen sie **Gottes Güte** über die andere Person.

Ich glaube, dass die **Biblische** Schlussfolgerung auf die Güte **Gottes** zeigt.

Wenn wir **Jesaja 61** und **Lukas 4** weiterlesen, sehen wir, dass **YHVH** in Seiner **Güte** die heilen will, die zerbrochenen Herzens sind, die Gefangenen befreien will, den Blinden das Augenlicht schenken will, die Zerschlagenen trösten will. Und indem Er dieses tut, verkündet Er das Kommen **Seines Königreiches**.

Nur Gott kann diese übernatürlichen Aspekte dieser Passagen ausführen, aber wir als **Gottes Mitarbeiter (1. Kor. 3.9)**, wir können das **Evangelium** ausrufen und verkünden, dass **Gott gut ist** und dass Er Seine Einladung auf alle Stämme und Sprachen ausgeweitet hat, das Blutsopfer Seines eigenen **Sohnes Yeshua, des Lammes Gottes**, anzunehmen. **Yeshua** als **Herrn** und **Messias** anzunehmen, die Sünde anzuerkennen und bereuen, so kann wirklich jeder mit unserem Vater im Himmel versöhnt werden und die Verheißung des Ewigen Lebens in Seinem Königreich ererben.

**Ist das keine GUTE BOTSCHAFT? Wenn ja, dann lasst uns alle das Evangelium ausrufen und verkünden, wie wir es nie vorher taten.**

## **Schabbat – der Sabbat**

Die meisten Christen glauben, dass der **Sonntag** mit dem **neutestamentlichen Sabbat** gleichzusetzen ist. Wenn wir jedoch das Wort **Sabbat** untersuchen, sehen wir, dass es zeitlich festgesetzt ist, aufgrund seines **Hebräischen** Namens.

Hebräische Wörter bestehen aus 2 oder 3 Buchstaben, die die Wortwurzel bilden

**Sabbat** ist **Schabbat** auf **Hebräisch**. Die Buchstaben sind **Schin Bet Tav**, ausgesprochen **SCHA BAT**.

**YHVH** lehrte Seinem Volk, an einem Wochentag zu ruhen oder zu sitzen (uns selbst zugute) – das **Hebräische** Wort **sitzen** hat 2 Buchstaben als Wurzel, **Schin Bet**, ausgesprochen **SCHEW**.

Er unterwies Sein Volk auch, am **Siebenten** Tag zu ruhen/sitzen – das Hebräische Wort für **Sieben** ist **Schin Bet Alef** ausgesprochen **SCHEWA**.

Wenn wir dies alles jetzt bedenken, dann sollten wir ruhen/sitzen (**schew**) am **siebten Tag** (**Schewa**), weil es der **Sabbat** ist (**Scha bat**).

Und letztlich begann die Biblische Woche auch immer am Sonntag, wobei das Neue Testament dies bekräftigt .....

**Sonntag** wird verbunden mit dem **Tag des Herrn** oder **der erste Tag der Woche**.

Wenn Sonntag der erste Wochentag ist, muss der Tag vorher der siebte sein.

Deswegen ist es OK den **Sonntag den Tag des Herrn** zu nennen, aber **Samstag ist der Sabbat-Tag** und er kann nie geändert werden.

Genauso ist die **7-Tage-Woche** mit dem **siebten Tag als Ruhetag** eben das Fundament des **Universums**, geschaffen vom **Schöpfer – YHVH – dem Gott Israels**.

## **Adam – der erste Mensch**

Auf **Hebräisch** ist Adams Name sehr interessant.

Mit dem Wissen, dass die meisten Hebräischen Wörter eine 3-Buchstaben-Wurzel haben, lassen sich auch andere Wörter mit eben dieser Wurzel finden, die gewisse Verwandtschaften aufweisen.

**A** = Alef = die Nummer 1 oder erstens

**Dam** = Dalet Alef Mem = Blut

**Adom** = Alef Dalet Vav Mem = rot

das Hebräische Wort für Erde/Boden ist **Adama**

**Adams** Name wird zuallererst im **1.Mose 3.20** erwähnt, aber wir ersehen nicht, wo Gott ihn Adam „taufte“.

Wie ich schon sagte, drücken **Biblische** Namen immer den Ist-Zustand oder den zukünftigen Zustand einer Person aus (**1. Sam. 25.25 ... denn wie sein Name, so ist er**).

Zurückschauend auf die **Hebräische** Anordnung des Namens **Adam (Alef DAM)** bestätigt sich, dass er das **erste Blut** war, welches aus dem (roten) **Boden** der **Erde** kam.

## **Nugget der Woche: Psalm 102.19 Das werde geschrieben für die Nachkommen**

Die folgenden Verse ähneln sehr genau einer Beschreibung des Holocausts.

**Psalm 102.4** Denn meine Tage sind vergangen wie ein Rauch, und meine Gebeine sind verbrannt wie von Feuer.

**Psalm 102.5** Mein Herz ist geschlagen und verdorrt wie Gras, dass ich sogar vergesse, mein Brot zu essen.

**Psalm 102.6** Mein Gebein klebt an meiner Haut vor Heulen und Seufzen.

**Psalm 102.9** Täglich schmähen mich meine Feinde, und die mich verspotten, fluchen mit meinem Namen.

**Psalm 102.10** Denn ich esse Asche wie Brot und mische meinen Trank mit Tränen

**Psalm 102.11** vor deinem Drohen und Zorn, weil du mich hochgehoben und zu Boden geworfen hast.

**Psalm 102.12** Meine Tage sind dahin wie ein Schatten, und ich verdorre wie Gras.

Dann sehen wir den HERRN in Vorbereitung, die Nation Israel zurück von den Toten zu holen.



**Psalm 102.14 Du wolltest dich aufmachen und über Zion erbarmen; denn es ist Zeit, dass du ihm gnädig seist, und die Stunde ist gekommen.**

und es ist eine Vorbereitung zur Wiederkunft des Herrn

**Psalm 102.17 Ja, der HERR baut Zion wieder und erscheint in seiner Herrlichkeit.**

Die meisten Bibel-Übersetzungen sagen dann in **Psalm 102.19 Das werde geschrieben für die Nachkommen oder für eine nachkommende Generation.**

Dies ist aber nicht, was der **Hebräische Urtext** wörtlich sagt

Das Hebräische Wort, das als **nachkommende** übersetzt ist, heißt **acharon**.

Frage irgendeinen in Israel, was **acharon** bedeutet und sie werden dir sagen **der/die/das letzte**.

Deswegen denke ich, dass der **HERR** uns hier in Seinem Wort eine **Bestätigung** gibt, dass die Generation, die zurück auf den **Holocaust** und der Wiederherstellung Israels als jüngste Geschichte schaut ..... ist die **letzte Generation** vor der **Rückkehr Yeshuas** – das sind **wir** Brüder und Schwestern.

**Hallelu YAH und Maranatha Yeshua ..... sind wir bereit?**

**„Amen“** von Josie

Viele von euch, die diese Nuggets erhalten, sagen womöglich, dass sie kein Hebräisch sprechen, oder überhaupt ein Wort auf Hebräisch kennen, und das ist zumeist wahr.

Jedoch erkennt ihr wahrscheinlich nicht, dass jeder von euch mindestens vier **Hebräische** Wörter kennt, die ihr wiederholt in eurer Gebets- und Lobpreissprache benutzt.

Das sind **Hallelujah, Schalom, Messias** (Hebräisch gesprochen Maschiach) und **Amen**

Ich möchte das Wort **Amen** näher betrachten

Dieses Wort sagen wir gewöhnlich am Ende eines Gebets. Oder wir werfen oft ein **Amen** ein, wenn jemand predigt oder lehrt.

Wenn wir so antworten, sagen wir: „**Ich bin mit dir zu 100% einverstanden.**“ „**Ich bejahe das, was du sagst oder lehrst.**“ „**Ich stimme zu.**“ Manchmal wird es übersetzt als „so sei es“. Oder „**Ich habe das Vertrauen dem zu glauben, was du lehrst und/oder betest, weil ich bekenne, dass es wahr ist.**“ Lasst uns die Hebräische Wortwurzel von **Amen** anschauen, die uns die wahre Bedeutung gibt.

Das Wort hat die selbe **Hebräische Wurzel wie emunah, was Glaube bedeutet**, und es ist auch mit dem Wort **emet** verknüpft, was **Wahrheit** bedeutet. Der Gedanke dahinter zeugt von starkem Vertrauen, Annahme, Verantwortlichkeit und Treue.

Wenn **Amen** von **Eemunah** kommt, was **Glaube** bedeutet – dann sagen wir, wenn wir Amen auf ein Gebet zu Gott sprechen, im Wesentlichen: „**Ich glaube: Du, oh Herr, wirst treu sein und tun, was wir erbitten – so sei es gemäß Deinem Wort.**“

Manchmal bei unseren wöchentlichen Gebetswachen, geführt vom Heiligen Geist, singen wir das Wort Amen immer und immer wieder am Ende eines Lobpreisliedes, wodurch die Worte des Liedes unterstützt werden und **Vertrauen geschenkt wird, dass Gott treu sein wird, das zu tun, was wir im Lied ausgerufen haben**. Dies ist auch eine sehr schöne und mächtige Art und Weise das Hebräische Wort **Amen** auszudrücken

Es ist zwar nur ein Hebräisches Wort, aber mit Kraft gefüllt – lässt uns anfangen viel mehr „**Amen**“ zu sagen.

## „Torah“

Das Wort **Torah** bezieht sich auf die ersten fünf Bücher der **Bibel**. Die grobe Mehrheit der Christenheit übersetzt das Wort **Torah** mit **Gesetz**. Eine genauere Übersetzung von **Torah** ist **Richtschnur/Regel**.

Das Hebräische Wort **Torah** leitet sich von einer Wortwurzel ab, die im Bogenschießen gebräuchlich war, **yareh**, was soviel bedeutet wie einen Pfeil zu schießen um das Ziel zu treffen.

Deswegen ist die Torah Gottes Einweisung, die da ist um uns Seine Norm oder Absicht für unser Leben aufzuzeigen.

König David erkannte die Vorteile der **Torah** in **Psalm 19**, wo er spricht „**Die Befehle des HERRN sind richtig und erfreuen das Herz**“ und der ganze **Psalm 119**.

Die Torah ist Gottes Blaudruck/Bauplan für dein bestes Leben hier – es sollte das Ziel eines jeden Gläubigen sein.

Du musst die Einweisungen des Schöpfers nicht beachten, wenn du es aber tust, wird deine Seele erfrischt und wiederhergestellt.

## „Keren“

**Das Nugget dieser Woche wird erklären, warum über 2000 Jahre lang behauptet wurde, dass die „Juden vom Teufel“ sind, und es ist das klassische Beispiel von Fehlinterpretationen einiger Hebräischer Bibelstellen durch anti-Semitische „Christen“.**

Das **Hebräische** Wort **Keren** ist der Name unserer Schwiegertochter.

Drei Bedeutungen kenne ich von diesem Wort **1) ein Lichtstrahl 2) ein Horn 3) ein finanzieller Anlagefonds**.

Beim Übersetzen vom Hebräischen Urtext muss der Übersetzer nun sehr behutsam und unvoreingenommen sein.

Darin liegt das Problem ... die meisten der Menschen, die vom Hebräischen ins Griechische übersetzten, hassten das Jüdische Volk.

Im Buch Exodus (2.Mose), als Mose von seiner Begegnung mit GOTT auf der Spitze des Berges Sinai herabsteigt, da sagt der Hebräische Text, dass Mose „**Keren**“ auf seinem Kopf hatte.

Jetzt denkt darüber nach ... nach einer Begegnung mit dem Schöpfer des Universums, hatte da

Mose Hörner auf seinem Kopf? Oder war sein Kopf mit Licht umgeben?

Die meisten der originalen griechischen Manuskripte sprechen von Hörnern, was man von einer voreingenommenen Person erwarten würde, die einen tiefen Hass auf das jüdische Volk hat.

Und deswegen wurden für über 2000 Jahre die Juden angeklagt vom „Teufel zu sein“

**Die Lehre davon ist, dass wir alle sehr behutsam sein müssen, in der Art, wie wir die Bibel lesen und interpretieren.**

## „Maschiach – Messias“

Die meisten Christen sagen zum Sohn Gottes **Jesus Christus**.

Akkuraterweise müssten wir Ihn **Jesus den Christus** nennen, weil **Christus** nicht sein Familienname, sondern eine Beschreibung Seines Dienstes ist.

Im Nugget vom 17. Juni (6. Nugget) erfuhren wir, dass der richtige Name unseres Herrn im Hebräischen **Yeshua** ist, was **Errettung** bedeutet.

Nun betrachten wir die Bedeutung vom Wort **Christus**, welches vom Griechischen Wort **Christos** (Strongs G5547) kommt und **Gesalbter** bedeutet.

Das Wort Messias leitet sich vom Hebräischen Wort **limschoch** ab, wovon das Wort **Maschiach** (Strongs #H4899) gebildet wird, welches auch Gesalbter bedeutet, somit ist die Übersetzung vom **Hebräischen zum Griechischen** korrekt.

In anderen Sprachen weiß ich es nicht, aber im Englischen werden die meisten Menschen es nicht vor Augen haben, dass **Christus** oder **Messias** richtig übersetzt **der Gesalbte** bedeutet und nicht wie viele glauben, der **Erretter**.

Natürlich ist **Yeshua der Messias** auch unser **Erlöser**, weil Er der **Eine** ist, den der **Vater** zur Erde sandte als **Seinen Gesalbten**, um die Welt von der **Sünde** zu **erretten**.

## Jehovah Jireh – von Josie

Einer der Namen Gottes, den viele Gläubige kennen, ist **Jehovah Jireh**. **Jireh** wird gewöhnlich als **Versorger** übersetzt, jedoch heißt das Wort **Jireh** nicht **versorgen**, sondern ist die Futur-Form von **sehen**.

Obwohl die Übersetzung nicht richtig ist, ist doch das Gemeinte richtig, und es ist eine Bestätigung der Art und Weise und des Charakters unseres **Himmlischen Vaters, dem Gotte Israels**.

**YHVHs** Haupteigenschaften sind **Seine Liebe** für Seine Kinder und die **Zuverlässigkeit uns zu beschützen** und uns in allen Nöten zu **versorgen**. Der beschreibende Name von **Jehovah Jireh** ist dafür eine Bestätigung.

Dieser Name sagt uns wirklich, dass **Gott** (unsere Nöte oder unsere Situation) **sehen wird, und weil Er sie sieht, sogar bevor wir sie sehen, verspricht Er, sich um sie zu kümmern**.

Der Beweis dafür kommt von **Genesis**, als **Abraham** gerade den **Isaak** opfern wollte, den Sohn der Verheißung.

Als er den Berg erklimmte um Isaak als ein **corban (Opfer)** darzubringen, war **Abraham** bereit, diesen Preis zu zahlen, aber **GOTT** verlangte nicht wirklich **Isaaks** Leben; und als Er **Abrahams** Bereitschaft sah, durch diese Prüfung zu gehen, griff Gott ein und hielt auf übernatürliche Weise ein **Lamm** bereit anstelle von **Isaak**.

**Abraham** nannte den Ort **Jehova Jireh** um allen zukünftigen Söhnen und Töchtern **Abrahams** wissen zu lassen, dass sein Gott **Abrahams** Not sah und für ihn ein Lamm bereithielt.

## „Hebräisch“ / „Hebräer“

Während wir auf die Bedeutungen der hebräischen Wörter der Bibel gucken, ist das Wort „Hebräisch“ selber sehr interessant.

Das Wort kommt vom Altfranzösischen **Ebreu**, über das Lateinische vom Spätgriechischen **Hebraios**, vom Aramäischen **ivray**, gründend auf dem Hebräischen **ivri**, was so viel wie 'einer von der anderen Seite (des Flusses)' bedeutet.

Man nimmt an, dass Abrahams Nachkommen **Ivrim** genannt wurden – **Hebräer**, wegen der Tatsache, dass **Abraham** den Euphrat-Fluss überquerte in Richtung des **Gelobten Landes**.

In gewisser Weise sind alle, die in einer mit Blut versiegelten Bundes-Beziehung mit dem **Gott Israels** leben, auch **Ivrim – Hebräer**, weil wir alle vom ewigen Tod zum ewigen Leben **übersetzten** und durch die Wasser der Taufe **hindurchgingen**.

Ein anderer interessanter Aspekt, der mit dem Wort **Hebräisch** zu tun hat ist, dass Spanien auch **Iberia** genannt wird, was sehr ähnlich mit dem Wort **Ivrim** ist – im Hebräischen sind die Buchstaben **B & V** dieselben.

Eine große Menge an **Juden (Hebräer oder Ivrim)** lebte seit der Zerstörung des ersten Tempels (588 v. Chr.) bis zur Zeit der Spanischen Inquisition (1492) in Spanien. Das Hauptquartier der Inquisition war die Stadt **Toledo**, die als ein Ersatz oder Pseudo-Jerusalem geschaffen wurde.

Der Name **Toledo** scheint mit dem Hebräischen Wort **toldot** verwandt zu sein, was **Generationen** bedeutet.

## „Kavod“

Wir reden alle von der **Herrlichkeit des Herrn**. Das Hebräische Wort, das wir als Herrlichkeit übersetzen, heißt **Kavod**. **Kavod** kommt vom Wort **Kaved**, was genau gesagt **Gewicht** bedeutet. Das gleiche Wort wird auch für die **Leber** gebraucht.

Der messianische Musiker Paul Wilbur singt „Lass das **Gewicht** Deiner Herrlichkeit herunterfallen.“ Wir hören oft Leute in Zusammenkünften darum bitten, dass **YHVH** Seine **Herrlichkeit** sendet. Wissen wir wirklich, was das heißt?

In den Tagen des antiken Israels, als die **Herrlichkeit** oder **Kavod** herunterfiel, haben sich die Menschen auf den Boden niedergeworfen.

Was würdest du sonst erwarten, wenn die Gegenwart des **Schöpfers des ganzen Alls** nahekommt?

Ich würde erwarten, dass das unglaubliche Gewicht **Seiner Herrlichkeit** alles in der Umgebung zu Boden drücken würde.

Aber lasst uns trotzdem keineswegs aufhören, YHVH anzuflehen, dass Er **Seine Herrlichkeit** niedersendet.

## „Kadosch – Heilig“

Das Hebräische Wort **Kadosch** wird gewöhnlich mit **Heilig** übersetzt.

**Kadosch** kann auch übersetzt werden mit **rein, geheiligt, abgesondert, sakral, heiligmäßig**.

Der Hauptimpuls, der über die oben interpretierten Wörter herüberkommt, ist **anders** zu sein.

Die Interpretation, die ich bevorzuge, ist geweiht, welche vom Griechischen Wort **hagios** (heilig – geheiligt) und vom Lateinischen **sanctus** kommt.

Die Botschaft, die mir diese Übersetzungen senden ist die, dass wenn wir wirklich Leute sein möchten, die **heilig** vor unserem **Heiligem Gott YHVH** stehen, dann müssen wir wahrlich **geweiht** oder von der Menge **abgesondert sein**.

Eine Möglichkeit, wo man sicher sein kann, dass man in diesem Sinne **heilig** ist, ist so zu leben, wie **YHVH** Seinem Volk es geboten hat.

Was wir tun können ist, **Seinem Kalender** zu folgen – den **Schabbat** am 7. Tag zu halten, und nicht am ersten Tag, und wir halten Seine **Heiligen Feste** ein, die Seiner Zeitplanung entsprechen. Sich an diese Daten zu halten und nicht an die heidnischen wird dich definitiv absondern (und dir Spott und sogar Verfolgung bescheren).

Die Gebote zu befolgen, die **YHVH** uns in Seiner **Torah** gab, wird dich auch absondern, sogar von vielen, die sich selbst Christen nennen; und mit denen du viele Jahre angebetet hast, werden sich lustig machen und dich verfolgen.

**Kadosch** zu sein (**geheiligt und abgesondert**) in diesem Leben wird uns für die Ewigkeit absondern – und ich meine **wirklich absondern** – wenn du verstehst, was ich meine – falls du nicht **Lukas 16.19-26** liest.

## „Schewa“- Sieben

Das **Hebräische** Wort **Schewa** ist ein sehr interessantes Wort. Meistens bedeutet es **sieben**.

Das Wort **Schewa** ist besonders zentral bei der Erschaffung des **Universums**, wobei es das Ende des **Schöpfungsvorgangs** markiert.

Das Wort **Schewa** sieht man zuerst in **1.Mose 2.2**. Das gebrauchte Wort da ist **Schewi'i** was **siebent** bedeutet.

Von dieser ersten Erscheinung des Wortes an, werden **Schewa** und seine Ableitungen zu einen der **meist-wiederholten Wörter** der **Bibel**.

**Schewa** besitzt eine Wurzel aus 2 Buchstaben, **Schin & Waw** (**Sch-W**-Aussprache) und wird als

**Schew** ausgesprochen, was **sitzen** bedeutet.

Das Wort **Sabbat** kommt vom Wort **Schewa** – der **Sabbat** ist der **siebte Tag** – der Tag, wo uns geboten ist zu sitzen und zu ruhen.

Das **Hebräische** Wort für eine **Woche (sieben Tage)** – **Schawua** kommt auch von **Schewa**.

Das eigentliche **Biblische Fest**, welches das **Neue Testament** als **Pfingsten (50 Tage)** bezeichnet, beruht auf **Schawuot**, welches der Plural von **Schawua** ist (**7 x 7 = 49**).

Jetzt eine Fehl-Übersetzung ... Der Name **Be'erschewa** ist fast immer mit **Sieben Quellen** übersetzt. Ich habe sogar Prediger die Namen der 7 verschiedenen Quellen aufzählen hören. Sie denken sich diese alle aus. Das Wort **Be'er** meint tatsächlich **Quelle**, aber **schewa** kann auch **Schwur/Eid** bedeuten. Du kannst in **1.Mose 21.31** nachlesen, dass die Stätte wirklich **Be'erschewa – die Quelle des Schwures** genannt wurde. Es gab nur **1 Quelle**, und nicht 7. Dies ist wieder ein Beispiel dafür, wie sorgfältig wir beim Übersetzen aus dem **Original-Hebräisch** sein müssen.

## Menorah

Der siebenarmige Kerzenhalter im Judaismus heißt auf Hebräisch **Menorah** und wird gewöhnlich mit **Kerzenleuchter** oder **Kronleuchter** übersetzt. Sein Design und ihre Eigenschaften wurden ausführlich von **YHVH** an **Moses** übergeben, in **2. Mose 25.31-40**.

Das Wort **Menorah** scheint einen Bezug zum **Leuchter oder Licht Gottes (YHVH)** zu haben.

Das Buch der Offenbarung erwähnt die **7 Geister Gottes** viermal (Offb. 1.4, Offb. 3.1, Offb. 4.5, Offb. 5.6).

Viele Bibel-Kommentatoren beziehen diese **7 Geister** auf **Jesaja 11.2** *Auf ihm wird ruhender Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des HERRN.*

Gehen wir einen Vers zurück zu **Jesaja 11.1**, so sehen wir, dass diese Passage auf den **Messias – Yeshua** – hindeutet. **Und es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stammlsais und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen.**

**Yeshua, der Sohn**, ist das **fleischgewordene Bild seines Vaters YHVH**, weshalb auch alle **7 Geister des Vaters** auf dem **Sohn** ruhen.

Wir wissen, dass **reines natürliches Licht** aus den **7 Farben** des Regenbogens besteht.

Genauso, wie die **7 Farben** des Regenbogens **weißes Licht** bilden, so schaffen die **7 Geister YHVHs** **reines Licht** – das **LICHT Gottes**.

In der gleichen Weise, wie **Yeshua** das **Licht des Vaters** ausstrahlt, sind auch wir berufen, dasselbe **Licht** in diese immer dunkler werdende Welt zu strahlen.

## Alphabet

Wenn ich nicht falsch liege, haben alle Sprachen, in denen diese Nuggets übersetzt werden, das Wort **Alphabet** in ihrem Vokabular.

Ich finde es sehr interessant, dass alle diese Sprachen dieses **Hebräische** Wort verwenden, welches seinen Ursprung in den ersten zwei Hebräischen Buchstaben **Aleph** und **Beth** hat.

Noch interessanter ist es, dass das Griechische Alphabet genau den gleichen Anfang hat, wie das Hebräische Alphabet.

**Hebräisch: Aleph                  Beth                  Gimmel                  Dalet**

**Griechisch: Alpha                  Beta                  Gamma                  Delta**

Nach Dalet sind die Alphabete zwar nicht genau identisch, aber doch recht ähnlich. Ich habe jemanden gefragt, ob er die Ähnlichkeiten zwischen den Buchstaben der vielen Alphabete erklären kann.

Seine Erklärung war, dass, als **YHVH** den **Turm zu Babel** zerstörte, Er ihre Sprache verwirrte, welche Hebräisch sein musste, bevor die Verwirrung kam.

Und obwohl die Sprachen verwirrt waren, haben doch die unterschiedlichen Menschengruppen die Erinnerung der Struktur des Hebräischen Alphabets erhalten.

Natürlich gibt es keinen schriftlich-historischen Beweis um dies zu belegen, aber es scheint mir dennoch logisch und vernünftig zu sein.

## Jüdisch

Heute gebrauchen wir das Wort **Jüdisch**, um damit alle Leute der **12 Stämme Israels** zu betiteln – aber das ist nicht wirklich korrekt, da sich das Wort **Jude** ursprünglich nur auf einen Stamm bezieht.

Das Wort **Jüdisch** kommt vom Hebräischen Wort **Yehudah (Judah)**, ein Sohn Jakobs.

Biblische Hebräische Namen tragen immer eine besondere Bedeutung.

In Samuel lesen wir, dass **so wie der Name einer Person ist, so auch die Person selbst ist**. Das bedeutet, dass der Charakter einer Person sich der Bedeutung seines/ihrer Namens angleicht.

Der Name **Yehuda** bedeutet **ein Preiser Gottes**.

Natürlich, wenn ein Nichtjude in die Blutbund-Beziehung mit dem **Gott Israels** eingeht, wird er oder sie in den **Olivenbaum** eingepropft – **Römer 11.17 (Israel)** und ein **Mitbürger (Epheser 2.19)** mit dem Volk **Israel**. Der wiedergeborene Mensch ist jetzt ein **Israelit**, aber er wird kein **Jude** werden. Du musst die **DNS von Judah** haben um ein **Jude** zu sein, und unsere **DNS** ändert sich nicht, wenn wir **wiedergeboren** sind.

Jedoch sollten wir alle in der wahren Bedeutung des Namens **Yehudah (Judah)** auch „**Juden**“ werden – **Preiser YHVHs**.

Und **YHVH** und **Sein Sohn Yeshua, der Messias**, sind die einzigen, die würdig sind **gepriesen** zu werden – **Hallelu Yah**.

## Ruach – Geist

Ich bin gerade zurückgekehrt vom 10-tägigen Aufenthalt in China.

Das Hebräische Wort für **Geist** ist **Ruach**.

**Ruach** wird auch verwendet für die Worte **Atem** und **Wind**.

Wenn **YHVH** das **gleiche Wort** für **3 verschiedene Bedeutungen** benutzt, dann muss es da einen Zusammenhang geben.

Das ist der Grund, warum **lobpreisen, das Wort verkünden, beten**, und das **Shofar blasen** so mächtig ist.

Weil, wenn wir diese Dinge tun, geht unser **Ruach** (Atem oder Geist) hinaus in die physische und geistliche Atmosphäre, die beide durch den Geist beeinflusst werden, der hinter unserer Aktivität ist.

**Die Bibel** sagt uns auch, dass **Satan der Mächtige, der in der Luft herrscht**, ist. (**Epheser 2.2**)

Ich wusste nicht, was das **Herrschen in der Luft** bedeutet, bis ich eine Offenbarung bekam, während ich über die **Macht unserer Worte** bei einem Treffen in China lehrte.

Ich glaube, dass der Heilige Geist mir zeigte, dass die **Herrschaft in der Luft** die **geistliche Dynamik** ist, die unsere **Worte** und **Shofar-Stöße** aufnimmt und sie in physikalische und/oder geistliche Veränderungen umwandelt.

Und **Epheser 2.2** sagt uns, dass es eine **Herrschaft in der Luft (Ruach)** gibt, und dass Satan der **Mächtige** ist, der **herrscht**.

Das bedeutet, dass Satan alles kontrolliert, was durch die Luft geht, und dies sollte uns alle zu bedenken geben.

Deswegen müssen wir **sehr behutsam** sein, was wir zulassen, was auf uns und unsere Lieben eindringt (**z.B.: TV-Programme, Filme, Musik und Bücher**).

Wir müssen auch bedenken, dass der Teufel ein **Fürst**, aber **Yeshua der König** ist – vielmehr noch ist **Yeshua der König der Könige**.

Und wir müssen immer daran festhalten ... **Denn Der in euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist. (1. Johannes 4.4)**

## Jom Kippur

Wenn die Sonne heute untergeht, gedenkt das Jüdische Volk in Israel und auf der ganzen Welt des **Biblischen Tages Jom Kippur (Levitikus/3.Mose 23.26-32)**.

Das Hebräische Wort **Jom Kippur** wird gewöhnlich als **Versöhnungstag** übersetzt.

**Jom** heißt tatsächlich **Tag**, aber **Kippur** kommt vom Hebräischen Wort **Kaparah**, was genauer übersetzt **Bedeckung** bedeutet.

**Jom Kippur** ist der ernsthafteste Tag des **Biblischen Kalenders**.



Es ist ein Tag, an dem die große Mehrheit des Jüdischen Lebens in Israel alles unterbricht, darunter das Essen und Trinken, während sie ihr Verhalten des zurückliegenden Jahres in Erinnerung rufen und Gott um Vergebung ihrer Sünden bitten.

In den Tagen des **Tempels** würde der **Hohepriester** zwei Ziegenböcke nehmen und sie für alle Sünden des Jüdischen Volkes opfern.

Ein Bock würde geschlachtet und der Hohepriester in das **Allerheiligste** eintreten und das Blut auf den **Gnadenhron** sprengen, um **Sühnung** für die Nation zu erwirken. Der zweite Bock würde **Asasel** genannt, was **Hölle** bedeutet, und würde hinaus in die Wildnis/Wüste gesandt, dazu bekam er ein rotes Tuch um seinen Hals gebunden. Jüdischer Brauch besagt, dass der Bock nach 3 Tagen zurückkommen würde und das Tuch um seinen Hals dann weiß wäre, damit andeutend, dass **GOTT** die Sünden vergeben hätte.

Heute gibt es keinen **Tempel** und keinen Ort um Tiere an **Jom Kippur** zu opfern.

Im Judentum gibt es **kein Blut** und der **Hebräer-Brief** sagt uns **ohne Blutvergießen geschieht keine Vergebung** (Hebräer 9.22).

Jedoch gibt es heute immer noch ein **Lamm** – **Jeschua, das Lamm Gottes**, welcher **kam, um die Sünde der Welt zu tragen** (Joh. 1.29).

Die **Gute Botschaft** des **Evangeliums** ist, dass **Messianische Juden** und **alle Nicht-Juden**, die **Jeschua** als **Messias** und **Herrn** angenommen haben und in den **Olivenbaum (Israel)** eingepfropft sind, **jeden Tag Jom Kippur** haben.

Sogar **7 mal am Tag** oder **mehr** können wir in das **Allerheiligste** eintreten und um das **Blute Jeschuas** bitten, dass es unsere Sünden bedeckt und uns in **rechter Beziehung** mit dem **VATER** hält.

Lasst uns **deshalb YHVH** für Seine **Gnade** und **Gunst** uns gegenüber danken und dass er **Seinen Sohn** sandte, um unsere **Kaparah** zu sein.

Und **bitte betet**, dass der **Gott Israels Seine Gnade und Gunst** über das **Jüdische Volk** diesen **Jom Kippur** ausweiten wird und Er fortfährt, **den Schleier wegzunehmen**, den **Er auf Sein auserwähltes Volk legte**, sodass sie **Jeschua** wirklich erkennen und Ihn als ihr **Opferlamm** annehmen können.

## **Sukkah – Hütte/Bude**

Wir befinden uns jetzt in der **Sukkot**-Zeit, oder das **Laubhüttenfest**. **Sukkot** ist eine wunderbare Zeit der Freude vor dem **HERRN**. Wir lesen, wie **Jeschua** während der **Sukkot**-Zeit im **Tempelbereich** war in **Johannes 7.37**. Jüdischer Brauch ist, dass am letzten Tag des Sukkotfestes Wasser, welches gewöhnlich sehr knapp nach einem langen, trockenen Sommer geworden ist, ausgegossen wird als prophetisches Zeichen für die Regengüsse, die hoffentlich kommen werden. Die Hauptaussage der Bibelstelle ist, dass **Jeschua das lebendige Wasser ist**.

Wir hören heutzutage oft, dass der **HERR** sehr bald die **Hütte Davids aufbauen** wird. Es scheint so, als ob die Leute, die so eine Aussage machen, denken, dass das Wort **Hütte** ein sehr majestätisches Ding beschreibt, jedoch ist **Hütte** die Übersetzung des Hebräischen Wortes **Sukkah**, welches eigentlich eine **schlichte Bude**, eine **vorübergehende Bleibe**, oder ein **brüchiges Häuslein** sein sollte.

Wir glauben, dass **Sukkot/das Laubhüttenfest** ein prophetisches Bild oder ein (Vor)Schatten des 1000-jährigen Reiches **Jeschuas** in Jerusalem ist, welches zu den **neuen Himmeln und der neuen Erde** hinführt, wenn jene, die den „Test bestanden“ haben, im **Neuen Jerusalem** für immer mit **JHVH und Jeschua** wohnen werden.

Wir sollten auch die Einstellung haben, dass das **Zelt**, in dem wir jetzt leben (**unserKörper**), auch eine **vorübergehende Bleibe** ist, und dass, wenn wir den Lauf vollenden, der vor uns gelegt ist, wir **neue und ewige Körper** erhalten, die nicht altern, krank werden oder sterben.

Deshalb lasst uns unser Leben mit dieser Aussicht im Hinterkopf führen ..... das heißt, dass wir dem **Ewigen** Vorrang vor dem **Jetzt** geben.

Und lasst uns mit dem Jüdischen Volk an diesem **Sukkot** jubeln.

## Hallelujah

Oft gebrauchen wir Namen und Wörter total unbewusst dessen, dass es **Hebräische Wörter** der **Bibel** sind. Wir benutzen das Wort **Hallelujah** jeden Tag – wir sollten es auch.

Nicht jedem ist bewusst, dass **Hallelujah** ein Hebräisches Wort ist.

Wir sprechen zwei Wörter in **Hallelu JAH**.

Wir wissen schon, dass **JAH** eine kurze Form des Namen **Gottes** ist.

Und **Hallelu** ist das Futur, Plural des **Hebräischen** Wortes für **preisen**.

Wenn wir also **Hallelujah** sagen, verkünden wir, dass wir (mehrere) **JHWH preisen** werden.

Deshalb, je mehr wir **Hallelujah** sagen, umso mehr **wird JHWH gepriesen**.

## Echad – Einer

### **5. Mose 6.4 Höre, Israel, JHVH ist unser Gott, der Herr ist EINER. (Echad)**

Die Beziehung von **Vater, Sohn & Heiligem Geist** war für knapp 2000 Jahren immer ein Diskussionsfeld.

In **Maleachi 3.6** lesen wir, dass **JHVH** sich nicht wandelt.

Deshalb finden wir den Schlüssel zum Verstehen, wie die Beziehung von **Vater, Sohn, und Heiligem Geist** ist, in dem obigen Vers **5. Mose 6.4**.

Um diesen Schlüssel anzuwenden, müssen wir zur Original-Sprache des Textes schauen, wo **JHVH** als Einer beschrieben wird.

Der Vers ist die Grundlage des **Sh'ma**, welches die grundlegende Glaubens-Aussage für das Jüdische Volk ist.

Die allermeisten nichtmessianischen Juden haben ein großes Problem mit der Christlichen Idee des **dreieinen Gottes**.

Sowohl für Juden als auch für Christen ist der Schlüssel zum richtigen Konzept unseres Gottes das Wort **Echad**.

**Echad** ist das Hebräische Wort für **eins/einer**, genauer genommen beschreibt es ein einzelnes Gebilde, welches aus **mehreren Teilen** besteht.

Es gibt ein anderes Hebräisches Wort mit der selben Wurzel – **Yachid**, was 'einzeln' bedeutet.

Die Bedeutung von **Echad** (mehrteilig) ist eine Bestätigung des Hebräischen Wortes **Elohim**, was als **Gott** übersetzt ist.

**Elohim** ist ein Wort in der Mehrzahl – mehr als einer, der **Gott** genannt wird.

Es gibt noch einen klaren Beweis für das **dreieine Wesen** des Gottes Israels.

**Jesaja 48.16 Und nun sendet mich Gott der Herr und sein Geist (Ruach)**. (eine ewige Person spricht in Verse 12 und 16 – **Jeschua**)

**Drei Wesen** können sehr deutlich in diesem Vers erkannt werden.

Das Wesen Gottes ist ein Geheimnis, aber wir können klar sehen, dass, obwohl **Gott Echad ist**, Er noch viel mehr als das ist –

**Er ist Echad und Er ist Elohim – Hallelu Jah!**

## Gojim

Das Hebräische Wort **gojim** wird vom Jüdischen Volk verwendet, um Nicht-Juden zu bezeichnen.

**Gojim** ist kein Ausdruck, und sollte auch nicht als solch einer aufgefasst werden – es ist schlicht der Plural des Wortes **goj**, was eine **Nation** bedeutet.

**JHVH** selbst nennt **Israel** „**goj**“ im **2. Mose 19.6 Und ihr sollt mir ein Königreich von Priestern und ein Goj Kadosch (ein heiliges Volk) sein**.

Ich glaube, dass **JHVH**, wenn Er vom Himmel zur Erde schaut, nur zwei Gruppen von Menschen sieht – **Israel** und die **Gojim**.

Der **Gott Israels** bezieht sich nur zu **Israel** – der Teil **Israels**, der in einer **Blut-Bund-Beziehung** mit Ihm ist.

**Hallelu JAH** (preist JHVH) wegen des **Blutes Seines Sohnes Jeschua**.

Durch dieses **kostbare Blut**, das auf dem **Kalvarienberg** vor 2000 Jahren ausgegossen ward, können wir alle diese **Bundes-Beziehung** mit dem **Gott Israels** haben.

**Juden und Gojim** gleichermaßen – die abgebrochenen Juden können wieder **zurückeingepropft** werden in ihren eigenen **Oliven-Baum (Römer 11.23)**.

Und diejenigen, die nicht jüdisch von Geburt an sind, können zwischen den natürlichen Ästen eingepropft werden.

**Nicht mehr nur Gäste und Fremdlinge** aus den **Gojim** (Nationen), sondern **Mitbürger** der Heiligen und **JHVHs** eigenen Hausgenossen – **Israel (Eph. 2.11-19)**.

## Ha Aretz

In Israel sagen wir oft zu unserem Land **ha Aretz**, was übersetzt **das Land** bedeutet.

Jedoch kann **ha Aretz** auch gebraucht werden, um die ganze **Erde** zu bezeichnen.

Ich möchte einen Fokus auf dieses Wort in diesem Nugget setzen, um euch ein mögliches und ernstzunehmendes Missverständnis aus **Sacharja 13** aufzuzeigen.

**Sach 13.8 Und es soll geschehen in dem ganzen Lande (b kol ha Aretz), spricht der Herr, dass zwei Teile darin ausgerottet werden sollen und untergehen, und nur der dritte Teil soll darin übrig bleiben.**

Die meisten Bibel-Lehrer behaupten, dass dieser Vers von den Ereignissen spricht, die den **Juden in Israel** in der Zeit kurz vor **Jeschuas** Wiederkunft passieren wird – dass zwei Drittel von ihnen getötet wird.

Der originale Hebräische Text sagt tatsächlich, dass zwei Drittel der Menschen in jenen

Tagen sterben wird, allerdings glauben viele Bibel-Lehrer in Israel, dass nicht Israel gemeint ist, sondern die ganze Erde.

JHWH sagt, dass, wenn Er Sein Volk zurückbringt, es zum **Guten ist und nicht zum Schlechten, um nicht noch einmal ausgerissen zu werden.**

Wieder andere glauben, dass der Nazi-Holocaust die Erfüllung von **Sacharja 13.8** war, da zwei Drittel der Europäischen Juden während dieses Horrors umkamen.

Interessant noch ist, dass in der **Offenbarung 9.15** steht, dass ein Drittel aller Menschen umkommen wird, wenn die vier Engel losgelassen werden.

## Abra Kadabra

Diese Woche ist der Blick auf das Hebräisch der Bibel sehr interessant. In vielen Sprachen unserer Zeit werden die Worte **Abra Kadabra** mit Magischem verbunden.

Magier sagen oft diese Formel, wenn sie etwas erscheinen oder verschwinden lassen. Kürzlich fand ich durch mein Hebräisch-Studium heraus, dass diese Worte in der Tat Hebräische Worte sind.

Noch interessanter ist dabei ihre Bedeutung:

**A** = GOTT **bra** = schuf **kadabra** = wie Er sprach

Und das stimmt total mit **1. Mose Kapitel 1** überein, wo steht, dass **JHWH** alles schuf, was lebt, indem Er es ins Dasein gesprochen hatte.

Aber, es war **nichts Magisches** – es war **übernatürlich**.

**Wir dienen einem übernatürlichen, allmächtigen, allwissenden, immer präsenten, liebenden GOTT – Hallelu JAH.**

## **Baal-Perazim – Meister der Durchbrüche** von Josie Silver

**2. Samuel 5.20** *Und David kam nach Baal-Perazim und schlug sie (die Philister) dort und sprach: Der Herr hat die Reihen meiner Feinde vor mir durchbrochen, wie Wasserfluten durchbrechen. Daher nannte man den Ort »Baal-Perazim«.*

**Baal** aus dem Hebräischen bedeutet Meister oder Besitzer, oder im Neu-Hebräischen Ehemann.

**Perazim** kommt vom Wort **peratz**, das bedeutet brechen, spalten, platzen, sprengen.

König David hatte einen großen Sieg an jenem Tag. Der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs war König Davids Meister, und als König David Seinen Meister befragte, ob er gegen die Philister vorgehen sollte, sagte Sein Meister (Baal) 'Ja und ich werde durch die Reihen deiner Feinde vor dir durchbrechen, wie Wasserfluten durchbrechen.'

Deshalb nannte König David diesen Ort **Baal-Perazim**.

Dies ist ein herrlicher Name, welchen du über dein Leben proklamieren kannst, wenn du auf irgendeine Art einen Durchbruch brauchst.

Zum Beispiel kannst du beten ... **Vater, ich bete, dass Du mein Baal-Perazim über (füge dein Gebetsanliegen ein) bist, im Namen Jeschuas – AMEN.**

## **Davar – Wort**

**Wort** auf Hebräisch heißt **Da Va R Dalet – Beth – Resch**, und **Dvarim** ist der Plural.

Die Buchstaben, welche das Wort **Davar** bilden, sind ...

**Dalet = Tür**

**Beth = Haus**

**Resch = Kopf oder Haupt (GOTT)**

Auf Hebräisch nennt man die **Bibel „Dvar Elohim“ - das „Wort Gottes“**.

Die Aspekte, die mir in diesem Nugget wichtig sind, sind folgende ...

**1)** Wenn wir **Gottes Wort** lesen und es glauben, so öffnet es die **Tür** unseres **Hauses**, sodass **Jeschua** eintreten kann.

**2)** Wenn wir beten, sprechen wir Wörter aus – unsere Worte (**dvarim**) sind die Tür, womit wir in **Gottes Haus** eintreten.